

Zu den Autorinnen und Autoren

Erdmute Alber, Dr., ist Professorin am *Lehrstuhl für Sozialanthropologie* der *Universität Bayreuth*. Seit vielen Jahren forscht und publiziert sie zu gesellschaftlichem Wandel, Verwandtschaft und Politik, inter-generationellen Beziehungen, Care und Lebenslauf sowie zu den neuen Mittelschichten und der Produktion von Illiteralität.

Gabriele Beckmann, Dr., ist Professorin an der Fachhochschule für Interkulturelle Theologie Hermansburg im Arbeitsgebiet Entwicklungsbezogene Arbeit. Ihre Schwerpunkte sind Organisationen in der Entwicklungszusammenarbeit, Dezentralisierung sowie Wechselwirkungen zwischen lokalem und globalem Wissen.

Fabian Besche-Truthe, Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter im *Sonderforschungsbereich 1342: Globale Dynamiken von Sozialpolitik* der *Universität Bremen*. Sein Arbeitsschwerpunkt ist international vergleichende Sozialpolitikforschung, insbesondere Bildungspolitik.

Banu Çıtlak, Dr., ist Sozialwissenschaftlerin und Migrationssoziologin. Gegenwärtig ist sie Gastprofessorin an der *Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg* und Privatdozentin an der *Pädagogischen Hochschule* in Freiburg i.B.

Norina Eliane Fischer, M.A. in *Intercultural Communication and European Studies*, promoviert 2020 am *Fulda Graduate Center of Social Sciences* der *Hochschule Fulda*.

Jeannett Martin, Dr., arbeitet am *Institut für Ethnologie* der *Universität Göttingen*. Schwerpunktthemen ihrer sozialanthropologischen Arbeit sind Bildung und Migration, Verwandtschaft, Kindheit und Zugehörigkeit; der regionale Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt in Ghana und Benin.

Sabrina Maurus, Dr., wurde an der *Bayreuth International Graduate School of African Studies* (BIGSAS) mit einer Arbeit zu Dilemmata der Schulpflicht bei Agro-Pastoralisten in Äthiopien promoviert. Als Postdoc arbeitete sie zu Lern- und Arbeitswegen von Jugendlichen in Benin am *Exzellenzcluster Africa Multiple* der *Universität Bayreuth*.

Ulrike Schultz, Dr., ist Professorin für Entwicklungssoziologie an der *Theologischen Hochschule Friedensau* mit den Schwerpunkten Entwicklungssoziologie, Geschlechtersoziologie und Qualitative Forschungsmethoden.

Issa Tamou, hat Soziologie an der Universität Parakou in Benin studiert. Gegenwärtig promoviert er an der *Universität Bayreuth*. Dafür forscht er im Rahmen des Projektes „Making a Living: Learning Trajectories Towards the Ability to Earn a Livelihood“ in Nordbenin.